

6 COVID-19 Kindererziehung Reden über COVID-19

Sei bereit zu reden. Die Kinder werden schon etwas darüber gehört haben. Stille und Geheimnisse schützen deine Kinder nicht. Ehrlichkeit und Offenheit hingegen schon. Denke darüber nach, wie viel sie verstehen werden. Du kennst sie am besten!

Sei offen und höre zu

Erlaube deinem Kind offen zu sprechen. Stelle ihm offene Fragen und finde heraus wie viel es schon weiß.

Sei ehrlich

Beantworte ihre Fragen immer ehrlich. Denke darüber nach wie alt dein Kind ist und wie viel es verstehen kann.

Sei unterstützend

Dein Kind hat vielleicht Angst oder ist verwirrt. Gib ihm Raum zu erzählen, wie es sich fühlt und lasse es wissen, dass du für es da bist.

Es ist okay keine Antwort zu haben.

Es ist okay zu sagen: "Wir wissen es nicht, aber wir arbeiten daran" oder "Wir wissen es nicht, aber wir glauben es". Nutze es als Möglichkeit, um etwas Neues mit deinem Kind zu lernen!



Helden statt Rabauken

Erkläre, dass COVID-19 nichts damit zu tun hat, wie jemand aussieht, woher sie kommen oder welche Sprache sie sprechen. Sage deinem Kind, dass wir mit kranken Mitmenschen und mit denen, die für sie sorgen, Mitgefühl haben können.

Suche Geschichten von Leuten die dafür arbeiten, dass der Ausbruch aufgehalten wird und die für kranke Menschen sorgen.

Es gibt viele Geschichten darüber

Manche sind vielleicht nicht wahr. Nutze vertrauenswürdige Seiten: <https://www.who.int/emergencies/diseases/novel-coronavirus-2019/advice-for-public>

und <https://www.unicef.org/coronavirus/covid-19> von der WHO und UNICEF.

Schliesse positive ab.

Stelle fest, ob es deinem Kind gut geht. Erinnerung es daran, dass du dich sorgst und dass es jederzeit mit dir sprechen kann. Macht etwas zusammen, das Spaß macht!

Klicke hier für weitere Erziehungstipps!

Parenting tips
from WHO

Parenting tips
from UNICEF

In worldwide
languages

WISSENSCHAFTLICH
HEBEFUNDE GIBT
ES HIER

